



Seven Years im Lindencult

(red). Das Trio Seven Years spielt am Samstag, 22. April, ab 20 Uhr im Lindencult in Weilburg-Hasselbach. Singer-Songwriter-Musik der sechziger Jahre, einige der schönsten Balladen der populären Musik, darunter Komponisten wie Paul Simon, Bob Dylan, Gordon Lightfoot, Lennon/McCartney, Stephen Stills oder Mark Knopfler bringen die drei Musiker Michael Dorlas, Uli Eisel und Reinhard Becker ebenso mit Leichtigkeit und Gelassenheit zu Gehör, wie Traditionals aus der angelsächsischen Musiktradition. Ebenso vielfältig wie die Auswahl ihrer Titel ist das Instrumentarium: Gitarre, Dobro, National, Mandoline, Kontrabass, Akkordeon, Querflöte und Bluesharp. Schwerpunkt der eigenständigen Arrangements ist der meist dreistimmige Satzgesang, der immer wieder die Zuhörer in geradezu andächtige Stimmung versetzt. Einlass ab 19.30. Los geht es um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Hutspende wird gebeten. Weitere Infos unter www.lindencult.de.

Sportabzeichen ablegen

(red). Der TV Weilburg bietet wieder Termine an, an denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene das Deutsche Sportabzeichen ablegen können. Das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold ist ein Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland, welches einen Ordenscharakter hat. Es ist die höchste Auszeichnung, die im Amateursport an Kinder, Jugendliche und Erwachsene verliehen werden kann, wenn sie die entsprechenden Leistungen in den Kategorien Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination erfüllen und den Nachweis der Schwimmfähigkeit erbringen. Der TV Weilburg bietet die nächsten Abnahmetermine am 7., 14., 21. und 28. Mai (und weitere) an. Treffpunkt ist die Außenanlage der Heinrich von Gagern Schule jeweils um 10 Uhr. Die Teilnehmer müssen kein Mitglied im TV Weilburg sein. Anmeldungen bitte an uwebdombach@yahoo.de.



Ministerpräsident Boris Rhein (Mitte) übernimmt die Patenschaft für den kürzlich geborenen Elch „Georg“. Foto: Stadt Weilburg



Gemeinsam wird die 1000. Linde gepflanzt. Foto: Stadt Weilburg

Ministerpräsident Boris Rhein besucht Wildpark

Hessens Regierungschef betont die Wichtigkeit des Wildparks für die Bildung sowie den Natur- und Artenschutz

(red). Hohen Besuch gab es vor Kurzem im Weilburger Wildpark „Tiergarten“: Hessens Ministerpräsident Boris Rhein nahm sich viel Zeit, um den – wie er sagte – „wichtigen Ort für Bildung, Natur- und Artenschutz“ näher kennenzulernen. 21 europäische Wildtierarten und 65 Baumarten sind dort beheimatet, HessenForst und der Förderverein „Tiergarten Weilburg“ leisten laut Rhein eine großartige Bildungsarbeit. Der Ministerpräsident wurde von den für Tiergarten und Förderverein verantwortlichen Personen empfangen, und auch Bür-

germeister Dr. Johannes Harnisch war anwesend und hob die Bedeutung des Tiergartens und des waldpädagogischen Angebots hervor. „Die Stadt Weilburg und HessenForst verbindet eine lange und vielseitige Zusammenarbeit. Ob Forstliches Bildungszentrum, Jugendwaldheim oder das Kinderforsthaus im Tiergarten – alle Einrichtungen machen deutlich, was für ein besonderer Schwerpunkt in Weilburg auf dem Tiergarten liegt. Hierfür zeichnet sich neben HessenForst auch der Verein der Freunde und Förderer des Wildparks Tiergarten

Weilburg verantwortlich, dem für sein großes Engagement mein Dank gebührt. Umso schöner ist es, dass unser Ministerpräsident Boris Rhein sich einen umfassenden Einblick verschaffen wollte und den Wildpark Tiergarten besucht hat.“ „Wildparks spielen eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, Kinder und Jugendliche für die heimische Tierwelt zu begeistern und ihnen unsere Umwelt näher zu bringen“, sagte Boris Rhein. Das beste Biologiebuch könne nicht die Entdeckungen ersetzen, die Kinder an einem Tag im Wildpark machten.

Auch für Erwachsene hätten Wildparks als Naherholungsorte viel zu bieten. Boris Rhein übernahm die Patenschaft für den kürzlich geborenen Elch „Georg“ und pflanzte gemeinsam mit den Verantwortlichen einen Baum am Ende der historischen „Tausend-Linden-Allee“, die den Wildpark mit der Stadt Weilburg verbindet. „Die Trockenheit, die Stürme und der Borkenkäfer haben dem heimischen Wald in den vergangenen Jahren stark zugesetzt und Tausende Hektar Nutzfläche zerstört“, sagte der Ministerpräsident. „Als Landesregierung

nehmen wir viel Geld in die Hand und kümmern uns in guter Zusammenarbeit mit den hessischen Waldbesitzern darum, den zerstörten Wald zügig wieder aufzuforsten. Ich freue mich sehr, dass sich heute so viele Menschen an unserer Aktion beteiligen und mit mir eine Linde gepflanzt haben.“ Dank der stetigen Weiterentwicklung und Gestaltung des Angebots vor Ort erfreut sich der Tierpark großer Beliebtheit. „Dieser Einsatz ist vorbildlich und verdient unsere Anerkennung“, sagte der hessische Regierungschef und überreichte

dem Förderverein einen Förderbescheid über 1500 Euro für das Projekt „Wildpark Bienen“. In dem waldpädagogischen Angebot sollen Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung spielerisch an die Natur herangeführt werden. „In Hessen wird das Ehrenamt großgeschrieben – das sieht man beispielhaft an dem Engagement hier in Weilburg. Damit künftig noch mehr Kinder und Jugendliche von dem Angebot profitieren können, unterstützen wir den Verein in seiner wichtigen Arbeit gerne“, fügte Boris Rhein an.

Jedermannmarkt

Tolle Schnäppchen warten auf die Besucher

(bach). Am Sonntag, 23. April, lädt wieder der beliebte Weilburger Jedermannmarkt zu Besuch. Die Altstadt, der Marktplatz und die umliegenden Gassen und Straßen werden wieder zum großen Basar und vor der historischen Kulisse des Weilburger Schlosses bauen Hobbyhändler aus Weilburg und der Region ihre Stände auf. Schnäppchenjäger kommen voll auf ihre Kosten. Gut erhaltene Second Hand-Bekleidung, Dekorationsstücke, alter schöner Trödel aus Großmutterns Zeiten, Antiquitäten, Spielzeug, Hausrat und allerlei Nützliches mehr erwarten die Besucher. Mittlerweile ist der Markt weit über die Grenzen Weilburgs hinaus bekannt und Händler reisen aus Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland Pfalz an. Während der Veranstaltung ist die Altstadt für den Verkehr ge-

sperrt. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Die Standmieten sind bewusst günstig gewählt. Der laufende Meter wird für Trödel und gebrauchte Waren mit lediglich 10 Euro und für Neuware mit 15 Euro berechnet. Wer noch teilnehmen möchte, kann sich unter www.gs-maerkte.de näher informieren oder aber einfach am 23. April ab 7 Uhr morgens vorbeikommen. Die Fahrzeuge können auf den umliegenden Parkplätzen, die ausgewiesen sind, kostenfrei geparkt werden. Anmeldungen nimmt Marktmeister Thomas Voss unter Telefon 0171 1649707 an, auch bei Herrn Singh ist dies unter Telefon 0160 1228423 möglich. Anmeldungen sind auch per Whats App möglich, hierbei sollen bitte Name, Anschrift, benötigte Meterzahl und das Warenangebot genannt werden.



Die Geierwally hat sich entgegen der Pläne ihres Vaters für einen anderen Mann entschieden. Foto: Andreas Bassimir

Die Geierwally ist los

Theatergastspiele Fürth geben den Klassiker

(red). Die Theatergemeinde Weilburg hat für die letzte Vorstellung der Saison 2022/2023 noch einmal die Theatergastspiele Fürth engagiert, die gerade mit dem Stück „Die Geierwally“ Premiere hatten und nun damit auf einer Erfolgswelle schwimmen. Die In Weilburg ist das Team rund um Regisseur Thomas Rohmer am Sonntag, 23. April, um 20 Uhr, in der Weilburger Stadthalle zu erleben. Wally, die hübsche Tochter des Berghofbauern Stromberger, sträubt sich gegen die Heiratspläne ihres strengen Vaters, der

ihr den ungeliebten Vinzenz als Bräutigam aufzwingen will. Ihre Liebe gehört aber seit Langem schon dem Jäger Josef, dem Mann, der ihr das Leben rettete, als sie einen Kampf mit einem mächtigen Geier austrug und der ihr daraufhin den Spottnamen „Geierwally“ gab. Die „Geierwally“ wurde mehrfach verfilmt und gehört zu den erfolgreichsten Filmen aller Zeiten. Karten sind im Vorverkauf bei der Theatergemeinde, Schlossplatz 1, 35781 Weilburg, unter Telefon 06471-9125409 oder per E-Mail an theater@weilburg.de erhältlich.

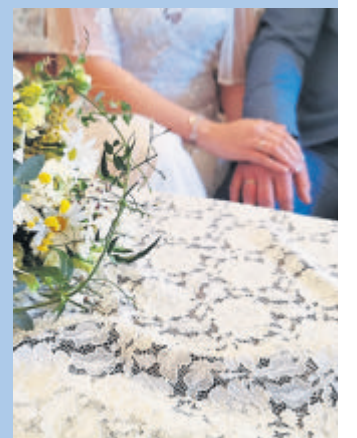


Jedermannmarkt im Jahr 2019.

Foto: Margit Bach

TRAUMHOCHZEIT IM SCHLOSS BUCHEN

(red). Seit 2008 ist es möglich, im Weilburger Schloss zu heiraten. Die standesamtlichen Trauungen finden im Westflügel des Hochschlosses statt. Hier waren früher die Wohnräume der gräflichen Familie. Die offizielle Anmeldung der Eheschließung selbst ist beim Standesamt der Wohnortgemeinde zu stellen. Für das Jahr 2023 stehen nur noch wenige Termine zur Verfügung: Samstag, den 6. Mai, 13 Uhr, Dienstag, 23. Mai, um 10 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr. Wer im Jahr 2024 heiraten möchte, kann jetzt schon Termine buchen. Frei sind noch: Samstag, 20. April, Samstag, 4. Mai, und Freitag, 24. Mai, Samstag, 8., 15. und 22. Juni, Samstag, 6. und 20. Juli, Samstag, 3. und 17. August sowie Freitag, 30. August, Samstag, 7. und 28. September, 19. Oktober. Trauungen sind samstags von 11



Freitags und samstags ist die Hochzeit im Schloss möglich. Foto: Stadt Weilburg bis 14 Uhr und freitags von 10 bis 15 Uhr möglich. Weitere Informationen gibt es beim Standesamt der Stadt Weilburg, Mauerstraße 6/8, 35781 Weilburg, Telefon 06471-31444, E-Mail: s.rompf@weilburg.de.

Weilburger Wochenmarkt



Marktplatz | mittwochs 8 – 16 Uhr